



Liebe Schülerinnen und Schüler,
jedes Jahr erhalten Sie Noten für Ihr Arbeits- und Sozialverhalten.
Nach welchen Kriterien diese Noten entstehen, können Sie auf diesem
Papier nachlesen.

Stufen der Bewertung des AV und SV ¹		
Stufe	Kurzform	Beschreibung
A (1)	>>verdient besondere Anerkennung<<	Diese Bewertung soll erteilt werden, wenn das Verhalten den Erwartungen in besonderem Maße entspricht und Gesichtspunkte hervorragen.
B (2)	>>entspricht den Erwartungen im vollen Umfang>>	Diese Bewertung soll erteilt werden, wenn das Verhalten den Erwartungen voll und uneingeschränkt entspricht.
C (3) Standard	>>entspricht den Erwartungen<<	Diese Bewertung soll erteilt werden, wenn das Verhalten den Erwartungen im Allgemeinen entspricht.
D (4)	>>entspricht den Erwartungen mit Einschränkungen<<	Diese Bewertung soll erteilt werden, wenn das Verhalten den Erwartungen im Ganzen noch entspricht.
E (5)	>>entspricht nicht den Erwartungen<<	Diese Bewertung soll erteilt werden, wenn das Verhalten den Erwartungen nicht oder ganz überwiegend nicht entspricht und eine Verhaltensänderung in absehbarer Zeit nicht zu erwarten ist.

An der BBS Stadthagen ist die Standardbewertung für das Arbeits- und Sozialverhalten **Stufe C**.

Sperrklausel

Wer im Halbjahr fünfmal zu spät zum Unterricht erschienen ist oder an zwei Tagen unentschuldigt gefehlt hat, wird im Arbeitsverhalten mindestens eine Stufe herabgesetzt und kann nicht besser als der Standard sein.

Kriterien zur Bewertung des Arbeitsverhaltens	
Bewertungskriterien	Beschreibung des beobachtbaren Verhaltens
Arbeitsorganisation	<ul style="list-style-type: none"> - nicht unentschuldigt fehlen - pünktlich erscheinen - Zeit gut einteilen - zuverlässig sein - Unterrichtsmaterial mitbringen
Konzentration	<ul style="list-style-type: none"> - nicht den Unterricht stören - sorgfältig arbeiten - ausdauernd arbeiten
Selbstständigkeit	<ul style="list-style-type: none"> - ohne Kontrolle arbeiten - ohne Bestätigung weiterarbeiten - eigenständig planen - ergebnisorientiert arbeiten
Engagement	<ul style="list-style-type: none"> - Anregungen geben und Vorschläge machen - freiwillig Arbeit (unterrichtlicher Art) übernehmen - Eigeninitiative entwickeln - konstruktive Mitarbeit im Unterricht

Kriterien zur Bewertung des Sozialverhaltens	
Bewertungskriterien	Beschreibung des beobachtbaren Verhaltens
Teamfähigkeit	<ul style="list-style-type: none"> - seinen Beitrag in Partner- und Gruppenarbeit leisten - sich auch ohne Kontrolle an vereinbarte Regeln halten - sich bemühen, in der Gruppe alle Meinungen zu hören - zu einem positiven Arbeitsklima beitragen - bereit sein, Kompromisse zu schließen - Mitschüler nicht beim Lernen/Arbeiten stören
Hilfsbereitschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Schwächere unterstützen - freiwillig Aufgaben und Verantwortung übernehmen - das Gemeinschaftsleben mitgestalten
Soziale Sensibilität	<ul style="list-style-type: none"> - Stimmungen wahrnehmen und angemessen darauf reagieren - Probleme, Bedürfnisse und Gefühle der Mitschüler andere achten
Konfliktfähigkeit	<ul style="list-style-type: none"> - nach fairen Lösungen suchen - nach Konfliktursachen fragen - nicht nachtragend sein - Kritik offen, aber konstruktiv äußern - Kritik vertragen - Schüler/Schülerin kann Person von der Sache trennen
Selbstsicherheit	<ul style="list-style-type: none"> - sich durch Kritik nicht verunsichern lassen - Unmut sachlich und konstruktiv äußern - eigene Meinung souverän vertreten - Selbstreflexion: sich seiner Stärken und Schwächen bewusst sein

¹ Quelle: Schulverwaltungsblatt Niedersachsen 5/2010